



RELIGION

13.03.2010

### Kirchenaustritte nach Missbrauchsfällen

Es wird vermutet, dass nach der Diskussion über die zahlreichen Missbrauchsvorwürfe in den Klöstern viele Katholiken der Kirche den Rücken kehren. In den Kirchenbeitragsstellen laufen derzeit die Telefone heiß.

Die Zahl der Austritte ist derzeit noch nicht bekannt.

#### 2009: 40 Prozent mehr Austritte

Wie stark sich die zahlreichen Missbrauchsvorwürfe und die derzeitige Diskussion auf die Zahl der Kirchenaustritte auswirkt, kann derzeit noch nicht genau abgeschätzt werden.

Nach der heftigen Diskussion um die missglückte Ernennung des Windischgarstener Pfarrers Gerhard Wagner zum Weihbischof im Vorjahr sind über 9.300 Katholiken aus der Kirche ausgetreten. Das bedeutete einen Anstieg von 40 Prozent im Vergleich zum Jahr davor.

#### Deutlich mehr Anrufe als sonst

Bei den Beitragsstellen in den Diözesen werden derzeit auch deutlich mehr Anrufe als sonst registriert, so Alois Dammbachmayr von den Kirchenbeitragsstellen. Für viele Personen sei die Kirchenbeitragsstelle die erste Anlaufstelle, wo sie ihren Unmut äußern können, wenn es um kirchliche Themen geht: "Zusätzlich spielt sicher hinein, dass zurzeit die Kirchenbeitragsvorschreibungen rausgegangen sind."

#### Pfarrten direkt betroffen

Die Austritte könne man derzeit noch nicht beziffern, weil die Austritte erst mit Zeitverzögerung einlangen, so Dammbachmayr: Jeder Kirchenaustritt schwächt die Pfarre. Über die Hälfte des Kirchenbeitrags kommt wieder in die eigene Pfarre zurück. Man trifft genau die, die es am wenigsten verdienen."

#### Zahlen aus Vorarlberg

Zahlen aus diesem Jahr liegen derzeit nur aus der Diözese Feldkirch in Vorarlberg vor. Im Jänner kehrten dort doppelt so viele der katholischen Kirche den Rücken wie 2009. Ob das mit den mit bekanntgewordenen Missbrauchsfällen zusammenhängt, kann derzeit nur vermutet werden.

Im Jänner tauchten allerdings die ersten Missbrauchsfälle in Irland, Kanada und Deutschland auf.

**vorarlberg.ORF.at**

Die Zahl der Austritte aus der katholischen Kirche ist in Vorarlberg stark angestiegen. Im Jahr 2009 sind 2.515 Personen ausgetreten, im Jahr davor waren es 1.668 Personen. Die Zahl der Wiedereintritte oder Eintritte ist von 185 auf 199 gestiegen.

▶ [Zahl der Kirchenaustritte ist angestiegen](#)

**ORF.at**

Der Missbrauchsskandal in der katholischen Kirche hat endgültig Papst Benedikt XVI. erreicht. Erst hörte Ratzinger am Freitag im Vatikan "tief erschüttert" den Bericht der deutschen Bischöfe über sexuelle Übergriffe.

▶ [Missbrauchsskandal erreicht den Papst](#)

